

Pressemitteilung

Berlin, 11. April 2016

Volksentscheid Fahrrad: Gesetz an Senat übergeben

Am Montag, den 11. April haben die Initiatoren des Volksentscheids Fahrrad das Berliner Radverkehrsgesetz (RadG) dem Senat zur Kostenschätzung übergeben. Der ADFC Berlin hatte die Arbeit am Gesetz zuvor sowohl inhaltlich als auch juristisch unterstützt.

Auf der jährlichen Mitgliederversammlung hatten sich auch die Mitglieder mehrheitlich für die weitere Unterstützung der Initiative ausgesprochen und folgten damit einem Antrag des Vorstands.

Landesvorsitzende Eva-Maria Scheel: „Für den Senat erhöht sich jetzt der Druck. Die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung wissen selber, dass es zu langsam voran geht. Das Einreichen des Gesetzes zwingt sie, sich endlich ernsthaft mit den Problemen des Radverkehrs in Berlin auseinanderzusetzen.“

Der Senat schätzt nun die Kosten, die durch das Gesetz entstehen sollen. Die Initiative Volksentscheid Fahrrad plant, im Mai mit dem Sammeln der Unterschriften zu beginnen. Dabei wird der ADFC Berlin sie unterstützen. Für den Antrag auf ein Volksbegehren sind zunächst 20.000 gültige Unterschriften erforderlich.

„Die ersten 20.000 Unterschriften werden schnell zusammenkommen. Dabei werden ADFC-Aktive helfen, die in unserem Infoladen, bei Aktionen und auf Demonstrationen Unterschriften sammeln. Wir arbeiten weiter mit den Initiatoren des Volksentscheids zusammen und werden ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.“, so Scheel.

Der ADFC Berlin e.V. setzt sich für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs ein. Dabei arbeitet er mit allen Vereinen, Organisationen und Institutionen zusammen, die sich für mehr Sicherheit und Umweltschutz im Verkehr einsetzen. Der ADFC ist parteipolitisch neutral, aber parteilich, wenn es um die Interessen radfahrender Menschen geht. Der Berliner Landesverband wurde 1983 gegründet und vertritt mehr als 13.000 Mitglieder.

Pressekontakt ADFC Berlin:

Nikolas Linck
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
030 / 44 04 99 74
0163 / 68 27 713
E-Mail: nikolas.linck@adfc-berlin.de